KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Lauschied
AGS-Schlüssel: 13307057

Stichtag: 28.02.2015

Hauptwohnung gesamt: 547 Nebenwohnung gesamt: 22 Einwohner gesamt: 569
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 203

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	259	47,349	288	52,651	547	100
davon Ausländer	3	25	9	75	12	2,194
gemeldete Nebenwohnungen	10	45,455	12	54,545	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**269**	**47,276**	**300**	**52,724**	**569**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	4,388	19	3,473	43	7,861
10-19 Jahre	15	2,742	27	4,936	42	7,678
20-29 Jahre	27	4,936	31	5,667	58	10,603
30-39 Jahre	30	5,484	30	5,484	60	10,969
40-49 Jahre	40	7,313	36	6,581	76	13,894
50-59 Jahre	46	8,41	52	9,506	98	17,916
60-69 Jahre	52	9,506	41	7,495	93	17,002
70-79 Jahre	16	2,925	26	4,753	42	7,678
80-89 Jahre	8	1,463	24	4,388	32	5,85
90-99 Jahre	1	0,183	2	0,366	3	0,548
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**259**	**47,349**	**288**	**52,651**	**547**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,828	5	0,914	15	2,742
3-5 Jahre	7	1,28	6	1,097	13	2,377
6-15 Jahre	16	2,925	23	4,205	39	7,13
16-17 Jahre	5	0,914	6	1,097	11	2,011
18-20 Jahre	2	0,366	9	1,645	11	2,011
gesamt	**40**	**7,313**	**49**	**8,958**	**89**	**16,271**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,548	2	0,366	5	0,914
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,366	4	0,731	6	1,097
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,183	1	0,183	2	0,366
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,731	2	0,366	6	1,097
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,366	2	0,366	4	0,731
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,731	0	0	4	0,731
gesamt	**16**	**2,925**	**11**	**2,011**	**27**	**4,936**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	82	14,991	78	14,26	160	29,25
römisch-katholisch	153	27,971	190	34,735	343	62,706
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,548	3	0,548	6	1,097
ohne Angabe, gemeinschaftslos	21	3,839	17	3,108	38	6,947
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**259**	**47,349**	**288**	**52,651**	**547**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	18,83	87	15,905	190	34,735
verheiratet	137	25,046	137	25,046	274	50,091
verwitwert	6	1,097	47	8,592	53	9,689
geschieden	13	2,377	15	2,742	28	5,119
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,366	2	0,366
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**259**	**47,349**	**288**	**52,651**	**547**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.